

EIN SOMMER ZUM WOHLFÜHLEN: FAMILIENFERIEN IN DER REGION INNSBRUCK

Ob Gipfelerlebnisse, tierische Begegnungen oder spielerische Abenteuer am Berg – die Region Innsbruck bietet im Sommer die besten Voraussetzungen für gelungene Ferien. Denn eines ist klar: Sind die Kinder zufrieden, entspannt sich auch der Rest der Familie fast wie von selbst. Zwischen erlebnisreichen Wanderungen und kleinen und grossen Entdeckungen in der Natur kommt garantiert keine Langeweile auf.

Gemeinsam am Weg: Bewegung mit Erlebnisfaktor

Den Nachwuchs fürs Wandern zu begeistern, kann ganz schön herausfordernd sein. Deshalb hat man sich in Oberperfuss etwas Besonderes ausgedacht: Auf dem Sagenweg erzählen sogenannte «Baumbarts» per Knopfdruck mystische Geschichten und geben Rätsel auf. Werden diese richtig gelöst, wartet auf dem Rückweg bei der Bergbahn eine Belohnung. Doch auch an einer richtigen Gipfelwanderung finden Kinder oft grossen Gefallen. So ist etwa die Tour von der Bergstation der Patscherkofelbahnen hinauf zum markanten Sendeturm nebst Gipfelkreuz auf 2'248 Metern Seehöhe nicht schwierig und selbst für fitte Omas und Opas gut machbar. Der breite, leicht ansteigende Weg lässt sich sogar mit einem Kinderwagen mit grösseren Reifen gut bewältigen. Ein weiteres Highlight für Familien am Innsbrucker Hausberg ist der Kofele-Bienen-Lehrpfad: Hier erfährt man auf Infotafeln mehr über die fleissigen Insekten und ist unterwegs zur Hochmahdalm eingeladen, ein Lösungswort zu finden. Bei der Alm gibt es wiederum eine kleine Überraschung für die Kleinen.

Tierisch gut: Bekanntschaft mit Nutz- und Wildtieren machen

Wer sich lieber mit echten tierischen Begleitern auf den Weg macht, kommt bei einer Lamawanderung am Aschlandhof am Mieminger Plateau auf seine Kosten. Gemächlich geht es dabei mit den friedlichen Gefährten durch die Landschaft. Lamas sind zwar neugierig, wahren anfangs aber eine respektvolle Distanz, weshalb die Touren auch für vorsichtigere Kids gut geeignet sind. Auf Tuchfühlung mit heimischen Nutztieren kann man hingegen beim Wirtshaus Natterer Boden gehen: Hier warten Ziegen, Hausschweine und Esel, aber auch Ponys zum Reiten auf kleine Gäste. Nebenbei kann man sich dort kulinarisch verwöhnen lassen. Ebenfalls ein wahrlich animalischer Ausflug für die ganze Familie ist ein Besuch des Innsbrucker Alpenzoos: Steinbock, Bär und Luchs sind hier anzutreffen, ebenso Amphibien sowie verschiedene Fisch- und Vogelarten, die allesamt im Alpenraum leben. Um zum über den Dächern der Stadt gelegenen Tierpark zu gelangen, nimmt man am besten die Hungerburgbahn, die nur ein paar Schritte von der Innsbrucker Altstadt entfernt abfährt.

Hier kommt Freude auf: kleine und grosse Abenteuer am Berg

Spiel und Spass gehen in der Region Innsbruck stets Hand in Hand mit beeindruckender Natur – so etwa auf einer Wanderung zur Drei-Seen-Hütte in Kühtai, dem Almdorf auf über 2'000 Metern Seehöhe. Dabei passiert man herrlich-türkisblaue Bergseen, umgeben von imposanten Gipfeln, und gelangt schliesslich zu einer überdimensionalen Holzkuh, die der Nachwuchs gleich in Beschlag nehmen kann: 6,5 Meter hoch, mit Röhrenrutschen und viel Platz zum Verstecken ausgestattet, ist Vergnügen für die Kleinsten garantiert. Eine mindestens ebenso gute Zeit verbringen Familien am Abenteuerberg Muttereralp: Einladende Spielplätze, liebevoll gestaltete Erlebnisstationen mit Wasserrädern und eine Kugelbahn sorgen für jede Menge Abwechslung. Während die Kinder klettern, balancieren und entdecken, haben ihre Begleitpersonen mal etwas länger Zeit, den Blick auf die umliegende Bergwelt zu geniessen. Und grössere Kids stellen sich hier bei einer Fahrt mit den Mountincarts einer neuen Herausforderung oder trainieren im Anfängerbereich des Bikeparks ihre Radfahrfähigkeiten.

Draussen zuhause: familienfreundlich nächtigen

Viel Platz zum freien Spiel, Erholung in der Natur und Bergpanorama versprechen die Campingmöglichkeiten in der Region Innsbruck – etwa der Gerhardhof in Wildermieming, der neben klassischen Stellplätzen auch komfortable Glampingzelte und Jurten im Angebot hat. Ebenso beliebt bei Familien ist das Ferienparadies Natterer See: Der Campingplatz liegt direkt an einem Badensee, bietet (wasser)sportliche Aktivitäten für Jung und Alt sowie ein mehrsprachiges Animationsprogramm für Kinder und Jugendliche. In neuem Gewand, aber nicht weniger idyllisch gelegen, präsentiert sich der Campingplatz Judenstein in Rinn – ein wahrer Geheimtipp für alle, die in Stadtnähe und dennoch zwischen Wald und Wiese ihr Zelt aufschlagen möchten. Wer doch lieber ein festes Dach über dem Kopf bevorzugt, ist im Landgasthof Stern in Obsteig gut aufgehoben: Neben modernen Lärchenzimmern, Sauna, Öko-Hallenbad und regionaler Küche warten dort Waldspielplatz, Tipi und ein naturnahes Kinderprogramm ab dem Babyalter vor der Haustüre.

Bonustipp: noch mehr erleben mit der Welcome Card

Mit der Welcome Card werden die Ferien in Innsbruck und Umgebung nicht nur abwechslungsreicher, sondern auch umweltfreundlicher. Die kostenlose Gästekarte, die man ab einer Aufenthaltsdauer von zwei Nächten bei Partnerbetrieben erhält, ist nämlich sowohl Vorteilskarte für zahlreiche Sehenswürdigkeiten und Attraktionen als auch Ticket für Busse und Bahnen in der gesamten Region Innsbruck.

Über die Region Innsbruck

Die Region Innsbruck ist eine einzigartige Symbiose von pulsierendem urbanem Raum und faszinierender alpiner Bergwelt. Sie erstreckt sich von der Tiroler Landeshauptstadt über 40 Orte in ihrer Umgebung und umfasst insgesamt sechs Erlebnisregionen: Innsbruck, Inntal-Telfs, Kühtai-Sellraintal, Mieminger Plateau, Region Patscherkofel und Westliches Mittelgebirge. Vielfältiges Stadtfair und Sightseeing sind hier stets nur einen Atemzug von sportlichen Abenteuern und dem nächsten Gipfelsieg entfernt. Den Schlüssel zu dieser Vielfalt stellt die kostenlose Gästekarte Welcome Card dar, die zahlreiche Erlebnisse und die freie Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel beinhaltet. Offizielle Destinationsmanagementorganisation der Region ist Innsbruck Tourismus. Die rund 100 Mitarbeiter:innen und elf Tourismus Informationen des Verbandes bereiten unvergessliche Ferienerinnerungen im Einklang mit Mensch und Natur.

Weiterführende Links:

Website: www.innsbruck.info

Blog: www.innsbruck.info/blog

Facebook: www.facebook.com/Innsbruck

Instagram: www.instagram.com/innsbrucktourism

X: www.twitter.com/InnsbruckTVB

YouTube: www.youtube.com/user/InnsbruckTVB

Pinterest: www.pinterest.at/innsbrucktvb/_created

Rückfrage-Hinweis

Innsbruck Tourismus
Fiona Triendl, BA
Markt-Management Deutschland, Österreich, Schweiz
Burggraben 3
A-6020 Innsbruck
+43 512 / 53 56 502
www.innsbruck.info
f.triendl@innsbruck.info

PrimCom
Raphaela Steixner, MA
Beratung
Eichstrasse 25
CH-8045 Zürich
+41 44 421 41 39
www.primcom.com
r.steixner@primcom.com

Bildarchiv (Material zur kostenfreien Verwendung):

www.innsbruckphoto.at/extern
www.innsbruck.newsroom.pr